

PRESSEMITTEILUNG

Links:

[BelgoStat On-line](#)

[Allgemeine Informationen](#)

Verbraucherumfrage Juli 2014

Das Verbrauchervertrauen geht im Juli zurück

Der Vertrauensindikator der Verbraucher ging im Juli deutlich zurück. Grund ist eine starke Eintrübung der makroökonomischen Perspektiven, die wahrscheinlich Folge der von großen Einzelhandelsunternehmen angekündigten Restrukturierungen und Entlassungen ist.

So hat die Angst vor einem Anstieg der Arbeitslosigkeit in den kommenden zwölf Monaten im Juli deutlich zugenommen und ist jetzt so groß wie seit fast einem Jahr nicht mehr. Der Vertrauensverlust wirkt sich auch auf die Erwartungen hinsichtlich der gesamtwirtschaftlichen Situation aus, die analog dazu so niedrig wie seit fast einem Jahr nicht mehr sind.

Jedoch scheint die deutliche Eintrübung der makroökonomischen Erwartungen keinen direkten Einfluss auf die persönliche Situation der Verbraucher zu haben, denn diese rechnen mit einer leichten Verbesserung ihrer Finanzlage und einer Steigerung ihrer Sparfähigkeit.

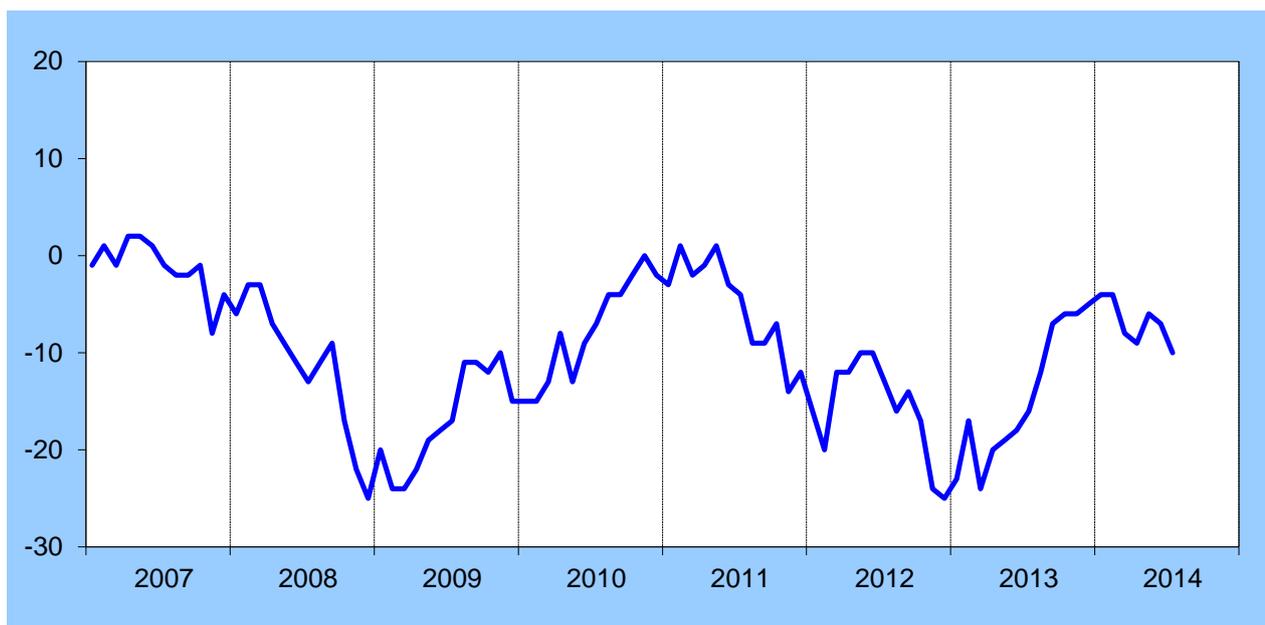
Indikatoren des Verbrauchervertrauens

		Erwartungen für die nächsten zwölf Monate				Vertrauensindikator der Verbraucher
		Wirtschaftslage in Belgien	Arbeitslosigkeit in Belgien ¹	Finanzlage der privaten Haushalte	Sparfähigkeit der privaten Haushalte	
2013	Juli	-10	48	-5	-2	-16
	August	1	39	-4	-7	-12
	September	9	40	1	3	-7
	Oktober	7	38	3	3	-6
	November	9	34	2	1	-6
	Dezember	7	32	3	-2	-5
2014	Januar	12	32	2	3	-4
	Februar	10	30	4	1	-4
	März	7	35	0	-3	-8
	April	4	35	-1	-3	-9
	Mai	5	30	1	-2	-6
	Juni	5	30	1	-3	-7
	Juli	-1	40	2	1	-10

Quelle: Belgische Nationalbank

¹ Für die Frage betreffend die Prognose der Arbeitslosigkeit deutet ein Anstieg auf eine ungünstige Entwicklung und eine Abnahme auf eine günstige Entwicklung hin.

VERTRAUENSINDIKATOR DER VERBRAUCHER



Erwartung für die nächsten zwölf Monate

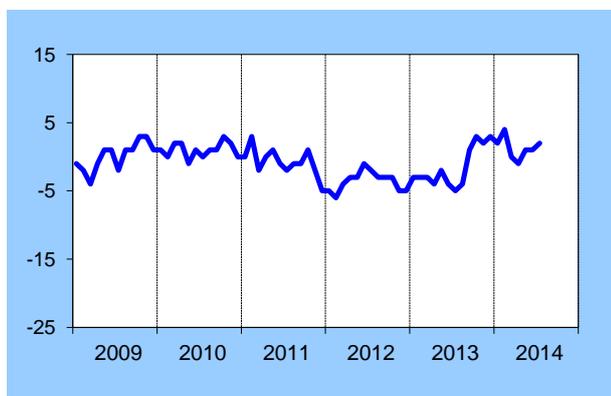
Wirtschaftslage in Belgien



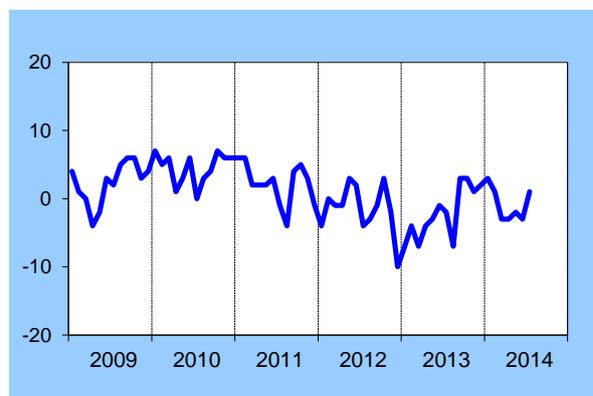
Arbeitslosigkeit in Belgien¹



Finanzlage der privaten Haushalte



Sparaufkommen der privaten Haushalte



¹ Für die Frage in Bezug auf die Erwartungen betreffs der Arbeitslosigkeit deutet ein Anstieg des Saldos auf eine ungünstige Entwicklung und eine Abnahme des Saldos auf eine günstige Entwicklung.